



## Drucksache

- öffentlich -

Datum: 04.04.2022

Fachbereich	Bildung, Sport und Kultur
Fachdienst	Bildung, Sport und Kultur

Beratungsfolge	Termin	Beratungsaktion
Stadtrat	05.04.2022	beschließend

### Ergebnisse der Schulraumentwicklungsplanung

#### Beschlussvorschlag:

Der Rat beauftragt die Verwaltung – im Hinblick auf die bereits im Schulausschuss vorgestellten Ergebnisse der Schulentwicklungsplanung und der Schulraumentwicklungsplanung - mit der Realisierung der notwendigen Maßnahmen, die die Zügigkeiten der einzelnen Schulen, Mehrbedarfe aus dem Rechtsanspruch auf einen Ganztagsplatz, die Verpflegungssituation sowie weitere bauliche Bedarfe umfassen. Die Umsetzung erfolgt gemäß der in der Sachdarstellung (Ausgangsdrucksache 17/363) genannten Priorisierung.

Die Planungen für die Maßnahmen im Rahmen des Ganztagsausbaus sind unmittelbar nach Rechtskraft der Förderkulisse und dann auch parallel zu den schulorganisatorischen Baumaßnahmen aufzunehmen. Von der Reihenfolge her sind hier die Grundschule Friedrichsfeld, die Erich-Kästner-Schule und die Regenbogenschule zu nennen.

Alle zuvor genannten Planungsmaßnahmen erfolgen in Abstimmung mit den Schulleitungen.

Die dazu erforderlichen Einzelbeschlüsse sind dem Rat über den Schulausschuss und ggf. Bau- und Betriebsausschuss zur Entscheidung vorzulegen.

Bezogen auf die GGS Friedrichsfeld wird die Entwicklung der Schülerzahlen engmaschig beobachtet. Sollte sich hier der Bedarf einer Vierzügigkeit abzeichnen, wird die Verwaltung dies im Zusammenhang mit dem integrierten OGS-Ausbau berücksichtigen.

#### Finanzielle/Bilanzielle Auswirkungen:

Investitionsmaßnahmen							
Produktbereich:	21 Schulträgeraufgaben						
Maßnahme:	Umsetzung der Maßnahmen der Schulraumentwicklungsplanung						
	Gesamtsumme	Aufteilung auf Haushaltsjahre					
		Vorjahre	2022	2023	2024	2025	später
<b>Einzahlungen/Auszahlungen der Investitionsmaßnahme:</b>							
Einzahlungen	0 €						
Auszahlungen	5.660.000 €		600.000 €	2.530.000 €	2.530.000 €		
städt. Eigenanteil	5.660.000 €	0 €	600.000 €	2.530.000 €	2.530.000 €	0 €	0 €
<b>Maßnahme ist bereits wie folgt veranschlagt:</b>							
Einzahlungen	0 €						
Auszahlungen	0 €						
städt. Eigenanteil	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
<b>Abweichung zur bisherigen Veranschlagung</b>							
Einzahlungen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Auszahlungen	5.660.000 €	0 €	-600.000 €	-2.530.000 €	-2.530.000 €	0 €	0 €
<b>städt. Eigenanteil +Verbesserung / - Verschlechterung</b>	#####	0 €	-600.000 €	#####	#####	0 €	0 €
über-/außerplanmäßige Mittelbereitstellung lfd. Jahr erforderlich	<input type="checkbox"/>	Betrag:	Deckung:				
<b>Folgekosten</b>							
	Jahr der Fertigstellung	Folgejahre	Bemerkungen:				
Folgeerträge							
Folgeaufwendungen							
Zinsaufwand	24.338 €	24.338 €					
Abschreibungen ./.. Auflösung SoPo	87.100 €	87.100 €					
<b>Summe Folgeaufwand</b>	<b>111.438 €</b>	<b>111.438 €</b>	einmalig	<input type="checkbox"/>	jährlich	<input checked="" type="checkbox"/>	
Folgekosten sind bereits in ausreichender Höhe veranschlagt			ja	<input checked="" type="checkbox"/>	nein	<input type="checkbox"/>	
über-/außerplanmäßige Mittelbereitstellung lfd. Jahr erforderlich	<input type="checkbox"/>	Betrag:	Deckung:				

Entsprechend der Priorisierungsliste wurde neben der bereits im Haushaltsplamentwurf vorgesehenen Maßnahme zum Neubau der Otto-Willmann-Schule zunächst auch die Maßnahme „Ausbau der Astrid Lindgren-Schule“ mit dem im biregio-Gutachten geschätzten Wert von insgesamt 5,66 Mio. € über den Veränderungsdienst im Investitions- sowie dem Ergebnisplan des Doppelhaushaltes 2022 / 2023 berücksichtigt (s. tabellarische Darstellung). Die Umsetzung weiterer Maßnahmen des Maßnahmenkataloges ist erst nach Konkretisierung von Förderumfeld und Maßnahmenausgestaltung finanziell zu bewerten.

Klimaschutzrelevanz:

Auswirkungen auf den Klimaschutz:	<input type="radio"/> ja, positiv*	<input type="radio"/> ja, negativ*	<input checked="" type="radio"/> nein
-----------------------------------	------------------------------------	------------------------------------	---------------------------------------

Sachdarstellung:

Die vorausgehende DS 17/363 wurde im Schulausschuss am 17.03.2022 aufgrund eines angemeldeten Beratungsbedarfes der CDU-Fraktion nicht abschließend beraten. Für die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 29.03.2022 wurde daher eine 1. Ergänzung nebst Abschluss-

bericht von biregio sowie ergänzender Informationen erarbeitet und dort thematisiert. Im Zuge der Diskussion wurde ein veränderter Beschlussvorschlag vereinbart und einstimmig beschlossen, der mit dieser 2. Ergänzung vorgelegt wird. Ansonsten gelten weiterhin die Sachdarstellungen aus der ursprünglichen Drucksache sowie der 1. Ergänzung.

Haarmann